

**Bürgerbrief:** „Eine fantastische Frau“ (Filmbesprechung)  
von Franz Witsch  
Hamburg, 02.09.2017

Liebe FreundeInnen des politischen Engagements,

ich möchte den interessierten LeserInnen nach langer Zeit wieder eine von mir verfasste Besprechung zu einem interessanten und vielleicht auch guten Film zur Kenntnis geben. Es gibt verschiedene Links zum Text; sie lauten:

<http://film-und-politik.de/WIF-FRA.pdf>

oder

<http://film-und-politik.de/WIF-Akt.pdf> (S. 14)

oder direkt Online auf:

<http://film-und-politik.de/>

Sie können die Kritik auch in einer nicht aktualisierten Version auf Scharf-Links.de lesen:

[http://scharf-links.de/45.0.html?&tx\\_ttnews\[tt\\_news\]=62009&tx\\_ttnews\[backPid\]=56&cHash=13436bddcc](http://scharf-links.de/45.0.html?&tx_ttnews[tt_news]=62009&tx_ttnews[backPid]=56&cHash=13436bddcc)

Ganz besonders möchte ich die sehr aufwendige Darstellung auf Helmut Schnugs Seite <http://www.kritisches-netzwerk.de> empfehlen – mit gut recherchierten und liebevoll aufbereiteten Informationen/Bildern zum Film:

<http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/franz-witsch-besprechung-zum-film-eine-fantastische-frau>

Es wäre schön, wenn er auch bei Telepolis erscheinen könnte. Leider erhielt ich vom zuständigen Redakteur keine Antwort, als ich vor 15 Tagen einen Text zur Veröffentlichung anbot. Ich finde, das gehört sich nicht.

Viele werden die Filmbesprechungen von Heinz-Jürgen Rippert vermissen. Er ist nach schwerer Krankheit leider verstorben. Er hat die Seite "film-und-politik.de" außerordentlich bereichert, war überdies mir ein echter Freund, für Gespräche immer aufgeschlossen.

Herzliche Grüße

Franz Witsch

[www.film-und-politik.de](http://www.film-und-politik.de)